

Der Klosterschatz – Aufgaben, Stages und Wegpunkte im Überblick

Fragen zur Geschichte aus den PDF-Dateien

Der Stiftungsbrief für das Kloster wurde 108A unterzeichnet	A=
Anzahl der Laienbrüder, die sich nach Zwiefalten zur Gründung aufmachten	B=
Kaiserliche Parteigänger äscherten das Kloster 12C5 bis auf das Münster ein	C=
151D begann das Kloster, seine romanische Kirche zu erweitern	D=
Herzog Ulrich von Württemberg besetzte 15E4 Zwiefalten	E=
30-jähriger Krieg: 1F31 verwüsten kaiserliche Soldaten das Klostergebiet	F=
Münsterneubau: Von 1739 bis 1G65	G=
Das Ende: Württembergische Truppen besetzen es 18H2	H=
Zuvor feiern die Mönche nichtsahnend das Kurfürstentum 1I03	I=
Der letzte Mönch stirbt J859	J=

Multi 1 - GC31NE8

Beschreibung	Zahl	Wegpunkt
Parkplatz: N 48.13.868; E 009.27.544		P131NE8
Sucht dann die Orte, die auf der historischen Ansicht von Zwiefalten eingezeichnet sind (unbedingt einen Ausdruck von dem Bild mitnehmen, das im Listing ist). Beantwortet anhand dieser Karte folgende Fragen:		
S 1: Erbaut 168K	K=	
S 2: Schaut nach oben und ihr seht 2 Zeilen mit lateinischen Zahlen, die erste ist MDCC, Quersumme der zweiten sei L.	L=	
S 3: Auf dieser Seite des Münsters findet ihr ein Schild, das zum heutigen Zentrum für Psychiatrie gehört. Es ist ein Wegweiser, der unter anderem auf die Stationen 23, 24 und 71 verweist. In der zweiten Zeile steht „Haus Aachtal WG X1,X2“, X plus 1 sei M.	M=	
S 4: So kam Zwiefalten zu seinem Namen. Sind die Streifen auf dem Schild blau, dann ist N=0, grün, dann ist N=2, rot, dann ist N=4. Zur Kontrolle: Die Quersumme der Summe der Zahlen K bis N ist 18	N=	
Folgt nun dem Radweg der Aach entlang, Abzweigung: N 48.13.813; E 009.27.751		A131NE8
Stage 1: N 48.13.CDH; E 009.28.FIJ: Das Siechenhaus wurde erbaut 16P6/P8	P=	
Weiter geht es zum Marienbrunnen: 48.13.601 / 009.28.939 und dann zu Stage 2.		A231NE8
Stage 2: N 48.13.GHC; E 009.29.CFD: Das Petersbrünnele wurde erstellt Q0.8.1999	Q=	

Das Prefinal findet ihr bei: N 48.14.NPQ; E 009.29.L(K*2)(M-6)

Multi 2 - GC31NF4

An Stage 1 bei N 48.14.709; E 009.29.768 findet ihr einen Wegweiser. Nehmt die Entfernung ins Lautertal mal 2 und ihr habt den Wert für R	R=	S131NF4
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	---------

Prefinal: N 48.14.RDG; E 009.29.BCF

Multi 3 - GC31NFY

Von Multi 2 kommend, folgt ihr weiter dem Weg Richtung Sonderbuch. Tipp: werft doch einen Blick in die 1702 erbaute Leonhardskapelle (N 48.15.189 E 009.28.666)		W131NFY
Stage 1 ist der Kreuzweg, der die Leiden Christi darstellt: N. 48.15.HAA E 009.28.EBF. Folgt ihm bis zum letzten Kreuz, das die Nummer XIV trägt. Auf ihm stehen vier Worte, wir brauchen nun Buchstabenwerte (wie üblich A=1, B=2....): Vom zweiten Wort der zweite Buchstabe sei S, vom letzten Wort der vorletzte Buchstabe sei T, vom ersten Wort der zweite Buchstabe sei U.	S= T= U=	S131NFY
Wählt am besten den Weg über Loretto (N 48.14.994, E 009.27.657), Freitag bis Sonntag kann man dort herrlich einkehren.		W231NFY
Das Prefinal findet ihr bei: N 48.14.STJ E 009.27.UFC		
Geht dann weiter Richtung Gossenzugen, am Waypoint N 48.14.767, E 009.27.621 der Gemeindeverbindungsstraße nach unten folgen und ab zum Final.		W331NFY

Multi 4 - GC31NGP

Stage 1: Die Kapelle findet ihr bei N 48.14.BII E 009.27.JEJ. Dort hängt ein Zettel. Ist die Kapelle geschlossen, erhält man im Haus mit der Nummer VW den Schlüssel.	V= W=	S131NGP
Geht nun durch Gossenzugen zum Gauinger Weg, ihm folgt ihr 500 Meter bis zu einer Bank, von der ihr einen herrlichen Blick auf das Münster habt, WP: N 48.14.937 E 009.26.826, verlasst dann die Straße und geht im Wald bis zum Prefinal.		W131NGP

Das Prefinal findet ihr bei: N 48.15.HVV E 009.26.FIW

Um den Klosterschatz zu heben, folgt einfach weiter dem Weg hoch nach Gauingen, abbiegen bei: N 48.14.923 E 009.25.828 (W231NGP).



Viel Spaß und viel Erfolg auf der Suche nach dem Klosterschatz!



Prefinal 1



Finale 1



Prefinal 2



Finale 2



Prefinal 3



Finale 3



Prefinal 4



Finale 4

Dieses Schriftstück führt euch zum Schatz



Trotz der unterschiedlichen Bestimmung der Klosteranlage sind es 900 Jahre einer Geschichte von Menschen, die an diesem Ort leben wollten oder leben mussten, von Mönchen und Laien, Gesunden und Kranken, Frauen und Männern, Armen und Reichen, Wohltätern und Übeltätern. Zwiefalt hat sie alle kommen und gehen sehen, leiden und triumphieren, arbeiten und ruhen, lieben und hassen. Wer immer in dieses Tal der Aach kommt, das wegen seines klaren Wassers den früheren Bewohnern so einladend erschien, soll also wissen, dass in ihm alles geschah und nichts unterblieb, wozu wir Menschen fähig sind.

Den Anfang setzten zwölf Mönche und fünf Laienbrüder mit ihrem Wunsch, hier in Frieden zu beten und arbeiten, die Tagesarbeit ungestört und guten Mutes in Verantwortung vor Gott und den Mitmenschen zu tun. Dennoch: Der Münsterbau war noch nicht vollendet, da hatte schon dreimal ein Brand das Werk ihrer Hände zerstört und ihnen wohl auch Gottvertrauen und Gebet schwer gemacht. Frieden sollte in ihren Mauern herrschen; noch standen die Mauern nicht, da brach der Krieg über sie herein, einmal sogar entfacht ausgerechnet von dem, den sie zum Schutzherren bestellt hatten. Ein nie endendes Gotteslob wollten sie an dieser Stätte anstimmen im Zusammenklang ihrer geschulten Stimmen; doch immer wieder entzweiten Rechthaberei, Neid, Eifersucht und Eigennutz den Konvent. Am Ende mussten sie gar Haus und Hof Kranken überlassen, die ihre Not durch die nun vergitterten Fenster der Zellen in die Welt hinaus schrien.

Aus dem Buch Daniel: *»Mache deine Sünden wieder gut durch Wohltun und dein Missetaten durch Barmherzigkeit gegen die Elenden. Dann wird dein Glück vielleicht von Dauer sein.«*

Zur Buchverschlüsselung: Durch Angeben der Zeilennummer und der Positionsnummer von Buchstaben auf einem Dokument können Nachrichten verschlüsselt und anschließend geheim übermittelt werden. In jedem Multi-Cache befinden sich neun Zahlenpaare, die erste Zahl gibt jeweils die Zeile an, die zweite die Buchstabenposition. Tragt sie in das oben stehende Schriftstück ein. Habt ihr alle, entstehen Wörter, die euch zum Klosterschatz führen. Wichtig: Satzzeichen (Punkt, Komma...) werden nicht mitgezählt, Zahlen hingegen schon!